

Freiburg, Dezember 2018

Liebe Kunstfreundinnen und Freunde,

wieder geht ein außergewöhnlich umfangreiches Ausstellungsjahr im Museum für Neue Kunst zu Ende.

Das Jahr begann mit der Ausstellung *In guten und in schlechten Zeiten. Wie was bleibt.*, die an Hand ausgewählter Positionen und geladenen Gästen die jüngere Sammlungsgeschichte des MNK und eine mögliche Sammlungserweiterung reflektierte. Als Förderverein konnten wir hier aktiv werden und haben mit dem Ankauf eines Gemäldes „o.T.“ 2006 von Amelie von Wulffen und der großformatigen Zeichnung „My philosophical Tree“, 2006 von Svenja Kreh zur Sammlungserweiterung beigetragen. Ein Ausstellungs-Highlight begann ebenfalls am Jahresende 2017 und reichte bis in den März 2018: *Im Laboratorium der Moderne – Hölzel und sein Kreis* bespielte spektakulär die Ausstellungshalle des Augustinermuseums. Von Ende April bis Anfang Oktober folgte die Ausstellung *Your North ist my South*, ein innovatives Kooperationsprojekt mit der Kunsthalle Mulhouse und ab Mai bis September richtete das MNK in der Ausstellungshalle des Augustinermuseums die große Bissier-Ausstellung *Im Raum meiner Imagination. Julius Bissier und Ostasien*, ein weiteres Highlight in diesem Jahr, ein. Seit Ende Oktober bis Ende März 2019 ist nun die Sammlungsausstellung *To Catch a Ghost* im Museum für Neue Kunst zu sehen. Wie immer begleitet ein umfangreiches Programm die Ausstellungen. Darüber hinaus waren im Treppenhaus des MNK in diesem Jahr verschiedene Gruppen zu Gast: u.a. die Freiburger Straßenschule und eine Ausstellung des Gemeindepsychiatrischen Verbundes der Stadt.

Mit fünf Wechseln war das zurückliegende Jahr wieder eines der aufwändigsten in der Geschichte des MNK. Der Dank an unsere Direktorin Dr. Christine Litz und ihrem gesamten Team fällt umso größer und herzlicher aus, da diese Leistung vor dem Hintergrund einer schmalen Personaldecke und dem Finanzdruck besonders hoch geschätzt werden muss. Daher ist weiterhin eine unserer Aufgaben, die Qualitäten unseres Museums und die Kompetenz seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr viel deutlicher ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Mit diesem Brief erhalten Sie den Mitgliedsausweis für 2019 und die diesjährige Jahresgabe, ein Siebdruck von Marianne Maul, versehen mit Erläuterungen zum Werk von Isabel Herda.

Ein Dank geht von Herzen an die Mitglieder, die seit 2012 zu den „kunst-dialoge“ – Terminen zu Gesprächen zum Werk von Julius Bissier und zu Rudolf Grossmann einladen und die auch im kommenden Jahr zu neuen Themen Gespräche im MNK anbieten werden.

Wie letztes Jahr verweisen wir auf unsere Editionen als Geschenke. Auch die beiden Lithografien von Susanne Kühn sind noch käuflich zu Sonderpreisen für Mitglieder an der Kasse des MNK und im Museumsshop an der Salzstraße zu erwerben.

Falls Sie Interesse an einem Fragment des Epoxidharz-Bodengemäldes der Ausstellung „Schule von Freiburg“ von Peter Zimmermann aus dem Jahr 2016 haben sollten, besuchen Sie unsere Homepage und kontaktieren Sie uns.

Schon heute können Sie sich den Termin der nächsten Mitgliederversammlung 2019 in den Kalender eintragen. Diese wird am 19. März um 18:00 Uhr im MNK stattfinden. Die Einladungen hierzu erfolgen fristgerecht.

Für 2019 sind folgende Exkursionen geplant: im Frühjahr geht es zur Kunsthalle MA und zum Wilhelm-Hack-Museum (evtl. mit Stadttealführung des türkischen Viertels in MA). Im Frühsommer wird im Rahmen der nächsten Ausstellung *Freundschaftsspiel* mit der Sammlung Grässlin eine Fahrt nach St.Georgen im Schwarzwald stattfinden. Auch soll das Hans-Thoma-Museum in Bernau besucht werden, und zwar im Zusammenhang mit der Hans-Thoma-Preisverleihung, der 2019 an die Künstlerin Christa Näher gehen wird.

Wir freuen uns mit dem Museum für Neue Kunst, dass es gelungen ist eine der vier Großplastiken des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) – nämlich der „Emporsteigende Jüngling“ – als Dauerleihgabe aus Privatbesitz in die Sammlung zu bekommen. Aus diesem Anlass gibt es eine kleine Präsentation von Lehmbruck Plastiken in der Ständigen Sammlung. Sehr herzlich möchten wir Sie zur Eröffnung am 22. Februar 2019 um 19 Uhr ins Museum für Neue Kunst einladen.

Nun wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Jahresausklang und ein glückliches neues Jahr mit vielen wunderbaren Begegnungen in unserem Museum für Neue Kunst.

Werner Witt

Margarita Jonietz

1.Vorsitzender

2.Vorsitzende